

[Neue Vorschriften für die Arbeits- und Ruhezeiten von Fahrern sind in Kraft getreten – Ministerium für Wiederaufbau](#)

27.07.2026

Am 26. Juli traten in der Ukraine die aktualisierten Vorschriften zu den Arbeits- und Ruhezeiten von Fahrern in Kraft, die gewerbliche Güter- und Personenbeförderungen durchführen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Am 26. Juli traten in der Ukraine die aktualisierten Vorschriften zu den Arbeits- und Ruhezeiten von Fahrern in Kraft, die gewerbliche Güter- und Personenbeförderungen durchführen.

Dies teilt das Ministerium für Wiederaufbau, Infrastruktur und Verkehr mit.

Für eine Reihe von Beförderungskategorien wurden die Pflicht zur Verwendung von Fahrtenschreibern sowie die Anforderungen an die Arbeits- und Ruhezeiten aufgehoben. Dies betrifft insbesondere den Transport von Sicherheits- und Verteidigungskräften, Rettungsdiensten sowie bestimmte kommunale, landwirtschaftliche, Post- und Spezialtransporte.

Gleichzeitig gelten die Vorschriften erstmals auch für den grenzüberschreitenden Personentransport auf Bestellung sowie für grenzüberschreitende Taxifahrten (sofern das Fahrzeug über mehr als 5 Sitzplätze verfügt).

Die reguläre wöchentliche Ruhezeit des Fahrers (mindestens 45 Stunden) darf nicht mehr im Fahrerhaus des Fahrzeugs verbracht werden – sie muss vom Verkehrsunternehmen unter angemessenen Bedingungen gewährleistet werden, wie das Ministerium mitteilt.

Bei Nachtarbeit darf die Schichtdauer 10 Stunden nicht überschreiten.

Dabei bleiben die wichtigsten Fahrvorschriften unverändert: maximal 9 Stunden Fahrzeit pro Tag (bis zu 10 Stunden – zweimal pro Woche), maximal 56 Stunden pro Woche und 90 Stunden innerhalb von zwei Wochen sowie eine obligatorische Pause von 45 Minuten nach 4,5 Stunden Fahrzeit

„Dies ist ein wichtiger Schritt zur Angleichung der ukrainischen Gesetzgebung an die Normen der Europäischen Union und zur Erhöhung der Sicherheit im Straßenverkehr. Die Aktualisierung der Vorschriften dient der Sicherheit von Fahrern und Fahrgästen, fairen Arbeitsbedingungen und der Annäherung der Ukraine an den einheitlichen Verkehrsraum der EU“, betonte das Ministerium.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 269

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.